

Drucksache Nr. 428/2021-2026

In den	Sitzung am	öffentlich	nicht-öffentlich
FinA - Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Personalentwicklung und EDV	09.03.2023	X	
VA - Verwaltungsausschuss	16.03.2023		X
Rat	23.03.2023	X	

**Überplanmäßige Mittelbereitstellung Mittelbereitstellung
Kindertagesstätte Peter-Härtling-Schule**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Personalentwicklung und EDV empfiehlt dem Rat der Stadt Springe über den Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Springe stimmt einer überplanmäßigen Mittelbereitstellung für den Umbau der ehemaligen Peter-Härtling-Schule zu einer Kindertagesstätte in Höhe von 323.000 € zu (Produktkonto 36501.78710092).

Die Deckung dieses Mehrbedarfs erfolgt in gleicher Höhe bei der Maßnahme „Rathaus Erweiterungsbaubau“ (Produktkonto 11108.78710081).

Begründung

Historie:

DS-Nr./ Wahlperiode	Letztentscheidendes Gremium	Datum	Inhalt
1277/2016-2021	Rat		Außerplanmäßige Mittelbereitstellung PHS
1294/2016-2021	Rat		Umbaustudie mit Kostenschätzung
291/2021-2026	Rat		Nachsteuerung bei den technischen Anlagen
414/2021-2026	Rat	23.03.2023	Preissteigerungen

Sachverhalt:

Für die weitere Planung und Realisierung der Baumaßnahme zeichnen sich bekannte allgemeine Preissteigerungen sowie nicht vorhergesehene Kosten für Schadstoffentsorgung in Höhe von 332.000 € ab. Für Detailinformationen wird auf die Drucksache 414/2021-2026 verwiesen.

Sachliche Unabweisbarkeit

Die Aufwendung/Auszahlung ist sachlich unabweisbar, da eine rechtliche Verpflichtung zur Schaffung neuer KiTa (Kindertagesstätten)-Plätze besteht und die Stadt Springe einen hohen Bedarf aufweist. Auch im Zuge der öffentlichen Ausschreibung wurde bereits ein zukünftiger Betreiber der KiTa gefunden und ein Vertrag geschlossen.

Zeitlich Unabweisbarkeit

Die Aufwendung/Auszahlung ist zeitlich unabweisbar, da die Baumaßnahme noch dieses Jahr abgeschlossen und abgerechnet werden muss, da der Betreiber der neuen KiTa bereits (in einer öffentlichen Ausschreibung) gefunden wurde und die KiTa zum Ende des Jahres in Betrieb nehmen wird. Zur Schaffung ausreichender Kapazitäten ist es auch unter zeitlichen Aspekten notwendig, die Baumaßnahme nicht zu verzögern und fortzuführen. Das Zurückstellen der Mittelbereitstellung und damit auch der Maßnahme würde vermutlich auch mit weiteren Kostensteigerungen und zu Schadenersatzansprüchen mit dem bereits gefundenen KiTa-Betreiber einhergehen. Insofern wäre die Zurückstellung bis zum neuen Haushaltsplan auch aus wirtschaftlichen Gründen nicht geboten.

Deckung

Die Deckung dieses überplanmäßigen Mittelbedarfes kann durch Verzögerungen bei der Maßnahme „Rathaus Erweiterungsbau“ (Produktkonto: 11108.7871081) erreicht werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Beim Produktkonto 36501.78710092 „Umbau Peter-Härtling-Schule zur Kindertagesstätte“ wird eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in 2023 in Höhe von 323.000 € eingestellt.

Diese überplanmäßige Mittelbereitstellung kann durch Verzögerungen bei der Maßnahme „Rathaus Erweiterungsbau“ (Produktkonto: 11108.7871081) gedeckt werden.

Auswirkungen auf die Prioritätenplanung:

Keine. Die Maßnahme ist bereits Bestandteil der Prioritätenplanung und wurde mit (7,75) priorisiert.

Auswirkungen auf die Kapazitätenplanung:

Keine. Die Maßnahme ist bereits Bestandteil der Prioritätenplanung und mit entsprechenden Kapazitäten (1.456 Stunden) vorgesehen.

(Springfeld)
Bürgermeister